

12. Dezember 2022

Pressemitteilung

Sparkassen-Unterstützung für die „Tafeln“ der Region

Aktion „Spende statt Präsente“ der Sparkasse Fulda / Die aktuellen Krisen bringen auch die Lebensmittelausgaben in Fulda, Hünfeld und Flieden an Grenzen

Auch in Stadt und Landkreis Fulda stehen die Tafeln aktuell vor großen Herausforderungen: Wegen der hohen Lebenshaltungskosten und vieler Geflüchteter aus der Ukraine und anderen Ländern steigt die Zahl bedürftiger und hilfeschender Menschen. Gleichzeitig geben Lebensmittelmärkte immer weniger Ware an die Tafeln ab. So trifft eine erhöhte Nachfrage bei den Tafeln auf ein geringeres Angebot. Zudem fehlen mancherorts ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Im Rahmen ihrer vorweihnachtlichen Aktion „Spende statt Präsente“ unterstützt die Sparkasse Fulda deshalb die Fuldaer Tafel, die Hünfelder Tafel und den Fliedener Tisch mit insgesamt 8.000 Euro. Im Gegenzug verzichtet die Sparkasse darauf, Kundinnen und Kunden zu Weihnachten ein Geschenk zu machen. Vorstandsvorsitzender Uwe Marohn bei der Übergabe der Spenden in den Räumlichkeiten der Fuldaer Tafel: „Als Kreditinstitut mit Kundinnen und Kunden aus allen Kreisen der Bevölkerung beobachten auch wir, wie schnell sich derzeit die finanziellen Spielräume bei Menschen mit geringem Einkommen einengen können.“ Die Arbeit der Tafeln sei unter den aktuellen Bedingungen besonders wichtig und habe die engagierte Unterstützung durch Bürgerschaft und Unternehmen verdient.

Stefan Schunck, Erster Vorsitzender der Fuldaer Tafel, schilderte die momentanen Rahmenbedingungen: „Die Lage in unseren Einrichtungen wird auch in den kommenden Monaten eher angespannt bleiben. Die Krisen - Krieg, Inflation und steigende Energiepreise - werden uns und unsere Kunden wohl im nächsten Jahr weiter beschäftigen. Daher sind wir für jede Unterstützung dankbar und freuen uns auch über neue Mitglieder, die unsere Arbeit begleiten.“

Bei der Sparkasse steht „Spende statt Präsente“ seit dem Jahr 1998 fest im Terminkalender. Die Schwerpunkte wechseln von Jahr zu Jahr. Im letzten Jahr unterstützte die Sparkasse verschiedene Institutionen, die während der „Corona“-Zeit Hilfestellung bei Einsamkeit und häuslichen Stresssituationen anboten.